

Sommer Waissen

1 Schöffel

gelt

3 Schilling Pfg.^c

Mer Zünst ermelter / Mühler von einem andern / Mühlradt, so er erst /
seýder gemacht vermög

p. 54

Revers gegen herren Casparen / Graffen zú hohen Emb^s /
Anno 1613²

Waissen

1 Schöffel

Die new gebaute Seegen / zú Nendlen, darúon zúnsen / die
von Eschen, vnnnd Benden^{3a}

1 Pfd. Pfg.

PFANDTBRUNNEN⁴

zweý Stückh aúss des hohlen / hoff alles^{5b}

c Zins AS. 1700, 148: «1 Scheffel waitzen vnnndt 8 Sch.». «Von einem anderen Mühlrad, so erst Anno 1613 hinnach gemacht worden Waiczen 1 Scheffel». — «Für disen Erblehenzúns muss der Lehentrager respondieren». — «Andreass Marxer ambtstragender Landtamman Lehentrager». — «Joseph Senti zúnsen fürtershin Waiczen 2 Scheffel, Gelltt 8 Sch. 28 X». — *Am Rand der AS. 1698*: «Zünst jez Michel Sentin 8 Sch. Pfg.».

p. 54

a AS. 1700, 149: «Maüren, Zinssfällige Erblehenssägen». «Die zú Nendlen New erbaute Seegen zúnssete vor disem Jahrellich 1 Pfd. Pfg. ist aber abgangen». — *Am Rand der AS. 1698*: «ist abgangen». — *b* AS. 1700, 150: «Maüren, Hollen Hofs Erblehen beým Pfandtbrunnen». «Dises Erblehen ist zúnsfällig vnd dahin gehörig».

1 *Graf Kaspar von Hohenems (1573 – 1640)*. — 2 1613 Mai 15.; vgl. *JbL. 1916, 70 (Büchel)*. — 3 *Demnach wurde die Sägerei in Nendeln wohl im 17. Jahrhundert gebaut, war aber über Jahre nicht in Betrieb. Vgl. die Texte und Lit. a.*
4 Pfandtbrunnen, s. p. 8 *Anmerk. 5 in d. Urbar.* — 5 *Erlöschene Bezeichnung.*